

# Ausschreibung

## **Deutsche Feuerwehr-Mannschaftsmeisterschaften (DFMM) im Triathlon**

Die DFMM wird von der Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren (AGBF), vertreten durch die Arbeitsgruppe Gesundheitsmanagement und Sport (AG GMS) des AK Ausbildung und der Deutschen Feuerwehr-Sportföderation e.V. (DFS), unterstützt.

### Veranstalter

Lauf- und Triathlon-Verein Erfurt e.V.  
Geschäftsstelle  
Schützenstraße 4  
99096 Erfurt

Email: [gst@ltv-erfurt.de](mailto:gst@ltv-erfurt.de)  
Telefon: 0361- 3456250

### Austragungsort

Strandbad Stotternheim  
Zum Stotternheimer See 19  
99095 Erfurt-Stotternheim

### Austragungstermin

Samstag, 24. August 2019

Die Veranstaltung wird im Rahmen des Erfurt -Triathlon durchgeführt.

### Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Angehörige des Einsatzdienstes inklusive des Rettungsdienstes einer Berufsfeuerwehr (einschließlich Anwärterinnen und Anwärter sowie Auszubildende) und Lehrkräfte einer Landesfeuerweherschule, wenn sie gemäß Status und Dienstgrad hauptberuflich Angehörige des Feuerwehrdienstes sind, sowie hauptamtliche Einsatzkräfte einer Freiwilligen Feuerwehr.

Wird festgestellt, dass eine Mannschaft Sportler eingesetzt hat, die nicht teilnahmeberechtigt sind, wird diese ausgeschlossen.

Sollte das die Siegermannschaft sein, geht der Meistertitel an den Vizemeister.

### Teilnehmermannschaften

Jedes Bundesland kann die gemäß Anlage 1 festgelegte Höchstzahl von Mannschaften stellen. Werden nicht alle vorgesehenen Startplätze belegt, können Mannschaften gemäß Anlage 2 nachrücken.

Kann eine Feuerwehr allein keine Mannschaft stellen, so können zwei Feuerwehren eines Bundeslandes eine gemeinsame Mannschaft stellen.

## Wettkampfleitung

Die Wettkampfleitung wird vom Veranstalter gestellt.  
Wettkampfleiter ist: Dominik Neiss

## Durchführungsbestimmungen

Als Durchführungsbestimmungen gelten grundsätzlich die Regeln der DTU (Deutsche Triathlon Union). Feuerwehrspezifische Abweichungen sind in der Anlage 1 festgelegt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkennen sowohl die Regeln der DTU als auch die zusätzlichen Regeln gemäß Anlage 1 an.

## Schiedsgericht

Für die Klärung von Unstimmigkeiten während der Austragung der Meisterschaft werden drei Landessportreferenten als Schiedsgericht benannt.

Mitglieder, aus deren Zuständigkeitsbereich die Schiedsparteien kommen, dürfen nicht in das Schiedsgericht berufen werden. Das Schiedsgericht kann sich fachkundige Berater heranziehen.

Die Entscheidung des Schiedsgerichtes ist nicht anfechtbar.

## Siegerpreise

Die Siegermannschaft erhält einen Siegerpreis und eine Urkunde. Die zweit- und drittplatzierte Mannschaft erhält jeweils einen Siegerpreis und Urkunden. Die übrigen Mannschaften erhalten Teilnehmerurkunden.

## Siegerehrung

Die Siegerehrung der Feuerwehren wird im Anschluss an den Wettkampf in einer Abschlussveranstaltung durchgeführt.

## Meldungen

Die Anmeldungen der Feuerwehren erfolgen eigenständig über die Homepage des Veranstalters. Hierfür wurde auf der Homepage eine separate Veranstaltung "Deutsche Feuerwehr-Mannschaftsmeisterschaften" eingerichtet.

Homepage Veranstalter: [www.erfurt-triathlon.de](http://www.erfurt-triathlon.de)

Die Meldung der teilnehmenden Mannschaften erfolgt zusätzlich über die Landessportreferentinnen bzw. Landessportreferenten des entsendenden Bundeslandes (Anlage 3).

Die Meldungen sind an den Ausrichter und den Obmann zu richten.

Absagen und Ummeldungen sind durch die Landessportreferentin bzw. den Landessportreferenten dem Ausrichter unverzüglich mitzuteilen.

Obmann: Berufsfeuerwehr Ludwigshafen  
Armin Salzer  
armin.salzer@ludwigshafen.de  
Tel.: 0621- 5046235

Ausrichter: Berufsfeuerwehr Erfurt  
Sabine Henkel  
sabine.henkel@erfurt.de  
Tel.: 0361- 7415064

### **Meldeschluss: 24.05.2019**

Die namentlichen Meldungen der Mannschaften sind von den Mannschaftsführerinnen bzw. den Mannschaftsführern bis spätestens drei Wochen vor der Veranstaltung mit Formblatt gemäß Anlage 4 dem Ausrichter zu übermitteln (Datum: 03.08.2019). Letzte Änderungen sind auf der Mannschaftsführerbesprechung am Wettkampftag bekanntzugeben.

Für notwendige Rückfragen im Zusammenhang mit den Meldungen steht für den Veranstalter als Ansprechpartner Dirk Gießmann unter folgender Email-Adresse zur Verfügung: dirk.giessmann@gmail.com.

### Startgebühr

Von jeder teilnehmenden Staffel (3 Disziplinstarter) wird eine Startgebühr in Höhe von: 66,- € erhoben.

Die Startgebühr für Einzelstarter beträgt 50,- €.

Für eine Mannschaft beträgt die Startgebühr daher 116,- € bzw. 166,- €.

Die Startgebühr wird nach der Online-Anmeldung per SEPA-Lastschriftzug von dem Konto eingezogen.

Über die Geschäftsstelle des Veranstalters lassen sich die teilnehmenden Staffeln / Einzelstarter in Eigenverantwortung eine Meldegeldrechnung zusenden, wodurch die Meldung verbindlich wird.

Bei Nichtteilnahme erfolgt keine Rückerstattung der Startgebühr.

### Unterbringung und Verpflegung

Die Unterbringung erfolgt eigenverantwortlich durch die Wettkampfteilnehmerinnen und Wettkampfteilnehmer.

#### *Übernachtungsoption:*

*Schwimmende Hütten auf dem Gelände des Club Maritim Erfurt*

*Das begrenzte Kontingent ist lediglich bis zum 31.3.2019 abrufbar.*

*MFC Erfurter Seen gGmbH, Alperstedter Landstraße 1, 99095 Erfurt*

*Mobil: 0176-40565203*

*E-Mail: info@maritimesfreizeitcamp.de*

Eine Verpflegung der Wettkampfteilnehmerinnen und Wettkampfteilnehmer während der Veranstaltung wird nicht angeboten. Für die Teilnehmer bietet der Veranstalter einen Finisher Bereich mit Getränken, Kuchen und Obst an. Der Zutritt für die Teilnehmer ist in den Startgebühren enthalten.

Die Kosten für die Verpflegung bei der Abschlussveranstaltung betragen 13,- Euro pro Teilnehmerin bzw. Teilnehmer.

Die Kosten für die Verpflegung sind gegen Rechnung unmittelbar an den Ausrichter zu zahlen. Nehmen Mannschaften mit weniger Teilnehmern als gemeldet teil, erfolgt keine Kostenrückerstattung.

Erfurt, 04.02.2019

Für den Ausrichter

---

Tobias Bauer  
Amtsleiter der Berufsfeuerwehr Erfurt

Hamburg, 04.02.2019

Für die AG GMS

---

Claus Lochmann  
Sprecher der AG GMS

**Anlagen:**

1. Durchführungsbestimmungen für die DFMM Triathlon
2. Nachrückregelung
3. Mannschaftsmeldebogen
4. Namentlicher Meldebogen

**Triathlon**  
(Obmann Armin Salzer, BF Ludwigshafen)

**Durchführungsbestimmungen für die Deutschen Feuerwehr -**

**Mannschaftsmeisterschaften**

Der Wettkampf wird als „Sonderwertung Feuerwehr“ bei einem Triathlon durchgeführt werden.

Teilnahme von Feuerwehrfrauen

Feuerwehrfrauen nehmen unter den gleichen Durchführungsbestimmungen teil.

Teilnehmer

- Eine Mannschaft besteht aus vier bis fünf Sportlerinnen bzw. Sportlern. Wobei ein Sportler als Einzelstarter und drei weiteren Sportler als Disziplinstarter in einer Staffel eingesetzt werden. Ein zweiter Einzelstarter pro Mannschaft ist zulässig.
- Es dürfen von einem Disziplinstarter keine zwei Strecken absolviert werden.
- Die Staffel und der/die Einzelstarter sind bei der Mannschaftsmeldung beim Veranstalter des Triathlons zu benennen.
- Eine Ummeldung muss über den Veranstalter des Triathlons veranlasst werden.

Definitionen

- Einzelstarter  
Der Einzelstarter absolviert den gesamten Wettkampf alleine.
- Disziplinstarter  
Die Disziplinstarter absolvieren jeweils eine Disziplin des Wettkampfes.

Teilnehmermannschaften

Nordrhein - Westfalen	=	4 Mannschaften
alle anderen Bundesländer	=	2 Mannschaften
<u>die ausrichtende Feuerwehr</u>	=	<u>2 Mannschaften</u>
maximale Gesamtzahl	=	36 Mannschaften

Sollten nicht alle 36 Startplätze belegt werden, so greift das Nachrückeverfahren gemäß Anlage 2.

Wenn eine Stunde vor Wettkampfbeginn die gemeldete Mannschaften nicht angetreten sind, kann der Ausrichter das Teilnehmerfeld bis zur max. Gesamtzahl auffüllen.

## Regeln

Grundsätzlich ist als Regelwerk die Sportordnung der Deutschen Triathlon Union (DTU) anzuwenden.

Der Wettkampf besteht aus drei Disziplinen. Einer 1500 m langen Schwimmstrecke, einer 40 km langen Radstrecke und einer 10 km langen Laufstrecke.

Es besteht auf der gesamten Radstrecke **Helmpflicht**. Vom Verlassen der Wechselzone bis zur Rückkehr ist ein radsportspezifischer Helm zu tragen, der mindestens den Anforderungen der Prüfnorm ANSI Z 90.4 oder einer gleichwertigen (derzeit SNELL B) = und CEN; Stand 1994) genügen und entsprechend gekennzeichnet sein muss. Der Kinnriemen muss bei der Ankunft in der Wechselzone geschlossen sein. (Kinnriemen nicht geschlossen = gelbe Karte) Dies wird vom Schiedsrichter kontrolliert. Generell ist die StVO einzuhalten und den Anweisungen der Polizei und der Ordnungskräfte Folge zu leisten.

Der Wettkampf wird gemäß der Altersklassenregelung durchgeführt. Demnach gilt ein generelles Windschattenfahrverbot. Die Ahndung bei Verstößen obliegt dem Veranstalter.

## Wettkampfkleidung

Die Wettkampfkleidung entspricht den Regeln der DTU.

Die Startnummer wird vor dem Schwimmen durch einen Offiziellen auf dem Oberarm aufgetragen. Beim Radfahren ist die Startnummer hinten zu tragen, beim Laufen vorne.

## Wertung

Die Zeit des besseren Einzelstarters und die Zeit der Staffel werden als Gesamtzeit der Mannschaft addiert.

Bei Zeitgleichheit entscheidet die Addition des Altersdurchschnitts zu Gunsten der älteren Mannschaft.

## NACHRÜCKEREGELUNG

### Teilnehmermannschaften

An den Deutschen Feuerwehr Mannschaftsmeisterschaften im **Volleyball, Retten und Schwimmen** sowie **Laufen** nehmen 18 Mannschaften wie folgt teil:

- aus jedem Bundesland eine Mannschaft:	16
- aus Nordrhein Westfalen (30 Berufsfeuerwehren) eine weitere Mannschaft:	1
- eine Mannschaft des Ausrichters:	1
<b>Summe der teilnehmenden Mannschaften:</b>	<b><u>18</u></b>

Im **Triathlon** (Anlage 7 MA) darf jeweils die doppelte Anzahl von Mannschaften starten.

Im **Tischtennis** (Anlage 4 MA) werden zusätzlich zu den 18 Startplätzen sechs weitere für die Länder, die bei der letzten Meisterschaft die ersten sechs Plätze belegt haben, vergeben, so dass insgesamt 24 Startplätze zur Verfügung stehen.

### Nachrückermodus

Werden die 18, 24 bzw. 36 Startplätze bis zum Meldeschluss nicht belegt, gilt die folgende Nachrückerreihenfolge. Diese Reihenfolge wird so oft durchlaufen, bis alle Startplätze belegt sind oder es keine weiteren Mannschaften gibt.

Keine Feuerwehr darf mehr als zwei Mannschaften pro Wettbewerb stellen.

#### 1. Nachfolger Bundesland Nordrhein Westfalen (31 BF)

Aachen	Bielefeld	Bochum	Bonn
Bottrop	Dortmund	Duisburg	Düsseldorf
Essen	Gelsenkirchen	Gütersloh	Hagen
Hamm	Herne	Herten	Iserlohn
Köln	Krefeld	Leverkusen	Lünen
Minden	Mönchen-Gladbach	Mülheim/Ruhr	Münster
Oberhausen	Ratingen	Remscheid	Siegen
Solingen	Witten	Wuppertal	

#### 2. Nachfolger Bundesland Niedersachsen (11 BF)

Braunschweig	Delmenhorst	Göttingen	Hannover
Hildesheim	Oldenburg	Osnabrück	Salzgitter
Wilhelmshaven	Wolfsburg	Cuxhaven	

#### 3. Nachfolger Bundesland Berlin (1 BF)

Berlin
--------

#### 4. Nachfolger Bundesland Hamburg (1 BF)

Hamburg
---------

**5. Nachfolger Bundesland Baden-Württemberg (8 BF)**

Freiburg	Heidelberg	Heilbronn	Karlsruhe
Mannheim	Reutlingen	Pforzheim	Stuttgart

**6. Nachfolger Bundesland Bayern (7 BF)**

Augsburg	Fürth	Ingolstadt	München
Nürnberg	Regensburg	Würzburg	

**7. Nachfolger Bundesland Sachsen (8 BF)**

Bautzen	Chemnitz	Dresden	Leipzig
Görlitz	Hoyerswerda	Plauen	Zwickau

**8. Nachfolger Bundesland Thüringen (8 BF)**

Altenburg	Eisenach	Erfurt	Gera
Gotha	Jena	Nordhausen	Weimar

**9. Nachfolger Bundesland Hessen (6 BF)**

Darmstadt	Frankfurt/Main	Gießen	Kassel
Offenbach	Wiesbaden		

**10. Nachfolger Bundesland Mecklenburg Vorpommern (6 BF)**

Greifswald	Neubrandenburg	Rostock	Schwerin
Stralsund	Wismar		

**11. Nachfolger Bundesland Brandenburg (5 BF)**

Brandenburg	Cottbus	Eberswalde	Frankfurt/Oder
Potsdam			

**12. Nachfolger Bundesland Rheinland Pfalz (5 BF)**

Kaiserslautern	Koblenz	Ludwigshafen	Mainz
Trier			

**13. Nachfolger Bundesland Schleswig Holstein (4 BF)**

Flensburg	Lübeck	Neumünster	Kiel
-----------	--------	------------	------

**14. Nachfolger Bundesland Sachsen-Anhalt (3 BF)**

Dessau	Halle	Magdeburg	
--------	-------	-----------	--

**15. Nachfolger Bundesland Bremen (2 BF)**

Bremen	Bremerhaven		
--------	-------------	--	--

**16. Nachfolger Bundesland Saarland (1 BF)**

Saarbrücken			
-------------	--	--	--